

Modulverzeichnis

**zu der Prüfungs- und Studienordnung für
den nicht-konsekutiven Master-Studiengang
Euroculture; (Amtliche Mitteilungen I
7/2011 S. 397, zuletzt geändert durch
Amtliche Mitteilungen I 24/2012 S. 1250)**

Module

B.EP.21 (EuCu): Kultur- und Literaturwissenschaft des nordamerikanischen Raums.....	3723
B.JudC.03-1 (EuCu): Jüdische Schriftauslegung.....	3724
B.JudC.04-1 (EuCu): Jüdische Geschichte.....	3725
B.Pol.10 (EuCu): Wahlpflichtmodul Model United Nations.....	3726
B.Pol.5a (EuCu): Wahlpflichtmodul Politische Theorie.....	3727
B.TheoC.04 (EuCu): Die christlichen Kulturen des Orients.....	3728
M.EuCu.11: Construction of Europe.....	3729
M.EuCu.12: European Identity.....	3730
M.EuCu.17: Doing Research on the Yearly Topic.....	3731
M.EuCu.19: Eurocompetence I: Studying and Working in Europe.....	3732
M.EuCu.21: Intensivkurs/Workshop "Intensive Programme".....	3733
M.EuCu.23: Research Seminar: Europe in the wider world I.....	3734
M.EuCu.25: Methodology Seminar: Intensive Programme Preparation.....	3735
M.EuCu.26: Eurocompetence II: Project Management.....	3736
M.EuCu.34: Intercultural Hermeneutics.....	3737
M.EuCu.35: Internship.....	3738
M.EuCu.36: Research Seminar: Europe in the wider world II.....	3739
M.EuCu.37: Conceptualizing a Research Project.....	3740
M.EuCu.38: Cultures in Europe.....	3741
M.EuCu.41: Eurocompetence III: Research of Professional Project Application Preparation and Writing..	3742
M.EuCu.42: Master Module and Master-Thesis.....	3743
M.Ger.01 (EuCu): Historische und theoretische Grundkompetenzen der Literaturwissenschaft A.....	3744
M.Ger.05 (EuCu): Historische und theoretische Grundkompetenzen der Literaturwissenschaft B.....	3745
M.Gesch.5b (EuCu): Westeuropa.....	3746
M.Gesch.6b (EuCu): Osteuropa.....	3747
M.Gesch.7b (EuCu): Außereuropa.....	3748
M.IKG.060 (EuCu): Kulturwissenschaft / Interkulturelle Literaturwissenschaft.....	3749
M.IKG.090 (EuCu): Interkulturelle Studien (Sprache, Literatur, Kultur).....	3750

Übersicht nach Modulgruppen

1) Master-Studiengang "Euroculture"

Es müssen Leistungen im Umfang von 120 C erbracht werden.

a) Pflichtmodule

Es müssen folgende zehn Module im Umfang von insgesamt 61 C erfolgreich absolviert werden.

M.EuCu.11: Construction of Europe (5 C, 2 SWS).....	3729
M.EuCu.12: European Identity (5 C, 2 SWS).....	3730
M.EuCu.17: Doing Research on the Yearly Topic (6 C, 2 SWS).....	3731
M.EuCu.19: Eurocompetence I: Studying and Working in Europe (5 C, 2 SWS).....	3732
M.EuCu.21: Intensivkurs/Workshop "Intensive Programme" (5 C).....	3733
M.EuCu.23: Research Seminar: Europe in the wider world I (10 C, 4 SWS).....	3734
M.EuCu.25: Methodology Seminar: Intensive Programme Preparation (10 C, 4 SWS).....	3735
M.EuCu.26: Eurocompetence II: Project Management (5 C, 2 SWS).....	3736
M.EuCu.37: Conceptualizing a Research Project (5 C).....	3740
M.EuCu.41: Eurocompetence III: Research of Professional Project Application Preparation and Writing (5 C, 2 SWS).....	3742

b) Wahlpflichtmodule

Es müssen Module im Umfang von 34 C nach Maßgabe der nachfolgenden Bestimmungen erfolgreich absolviert werden.

aa) Wahlpflichtmodule I

Es muss wenigstens eines der folgenden Module im Umfang von insgesamt wenigstens 25 C erfolgreich absolviert werden.

M.EuCu.34: Intercultural Hermeneutics (5 C, 2 SWS).....	3737
M.EuCu.35: Internship (25 C).....	3738
M.EuCu.36: Research Seminar: Europe in the wider world II (15 C, 6 SWS).....	3739
M.EuCu.38: Cultures in Europe (5 C, 2 SWS).....	3741

bb) Wahlpflichtmodule II

Es muss eines der folgenden Module im Umfang von 4 C erfolgreich absolviert werden.

B.EP.21 (EuCu): Kultur- und Literaturwissenschaft des nordamerikanischen Raums (4 C, 2 SWS).....	3723
--	------

B.JudC.03-1 (EuCu): Jüdische Schriftauslegung (4 C, 2 SWS).....	3724
B.JudC.04-1 (EuCu): Jüdische Geschichte (4 C, 2 SWS).....	3725
B.Pol.10 (EuCu): Wahlpflichtmodul Model United Nations (4 C, 2 SWS).....	3726
B.Pol.5a (EuCu): Wahlpflichtmodul Politische Theorie (4 C, 2 SWS).....	3727
B.TheoC.04 (EuCu): Die christlichen Kulturen des Orients (4 C, 2 SWS).....	3728
M.Ger.01 (EuCu): Historische und theoretische Grundkompetenzen der Literaturwissenschaft A (4 C, 2 SWS).....	3744
M.Ger.05 (EuCu): Historische und theoretische Grundkompetenzen der Literaturwissenschaft B (4 C, 2 SWS).....	3745
M.Gesch.5b (EuCu): Westeuropa (4 C, 2 SWS).....	3746
M.Gesch.6b (EuCu): Osteuropa (4 C, 2 SWS).....	3747
M.Gesch.7b (EuCu): Außereuropa (4 C, 2 SWS).....	3748
M.IKG.060 (EuCu): Kulturwissenschaft / Interkulturelle Literaturwissenschaft (4 C, 2 SWS).....	3749
M.IKG.090 (EuCu): Interkulturelle Studien (Sprache, Literatur, Kultur) (4 C, 2 SWS).....	3750

cc) Wahlpflichtmodule III

Es muss wenigstens ein Modul im Umfang von wenigstens 5 C erfolgreich absolviert werden, das den Erwerb oder die Vertiefung von Kenntnissen in einer modernen europäischen Sprache, die im Sitzland einer der Partnerhochschulen des Euroculture-Konsortiums gesprochen wird, umfasst.

c) Mastermodul

Es muss das Mastermodul im Umfang von 25 C erfolgreich absolviert werden. Das Mastermodul besteht aus einem Kolloquium und dem Anfertigen der Masterarbeit. Durch die erfolgreiche Anfertigung der Masterarbeit werden 20 C erworben, durch das Masterkolloquium 5 C.

M.EuCu.42: Master Module and Master-Thesis (25 C, 2 SWS).....	3743
---	------

Georg-August-Universität Göttingen		4 C 2 SWS
Modul B.EP.21 (EuCu): Kultur- und Literaturwissenschaft des nord-amerikanischen Raums		
Lernziele/Kompetenzen: Studierende erwerben im Schwerpunkt grundlegende Methoden- und Lernkompetenzen im Umgang mit literatur- und kulturhistorischen Zusammenhängen (z.B. Strukturieren von Informationen und Zusammenhängen, Gliederung komplexer Zusammenhänge, Transfer von Kenntnissen auf andere Texte, Ziehen von Analogieschlüssen). Sie vertiefen erworbene Methodenkompetenzen in der Analyse und Bewertung von einzelnen Texten. Sie vertiefen darüber hinaus grundlegende Fachkompetenzen im Umgang mit Texten sowie literatur- und kulturhistorischen Zusammenhängen. Sie entwickeln damit interkulturelle Kompetenz. Zentrale Inhalte: Erwerb literatur- und kulturhistorischer Kenntnisse einer Epoche der amerikanischen Literatur durch intensives Studium ausgewählter Texte. Beispielhafte Einübung der Methodik historisch hermeneutischen Textverständnisses. Beispielhafte Einübung der Methodik systematisch-formaler Textanalyse. Einführung in Techniken und Hilfsmittel literaturwissenschaftlicher Forschung.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden
Lehrveranstaltung: Lehrveranstaltung zur amerikanischen Literatur		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 5000 Wörter)		
Prüfungsanforderungen: - Studierende erwerben im Schwerpunkt grundlegende Methoden- und Lernkompetenzen im Umgang mit literatur- und kulturhistorischen Zusammenhängen - Vertiefung von Methodenkompetenzen in der Analyse und Bewertung von einzelnen Texten		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Frank Kelleter	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 6		

Georg-August-Universität Göttingen		4 C 2 SWS
Modul B.JudC.03-1 (EuCu): Jüdische Schriftauslegung		
Lernziele/Kompetenzen: Fähigkeit, das Judentum als auf Interpretation gegründete Schriftreligion zu verstehen. Fähigkeit, Hermeneutik und Methoden der Schriftauslegung von der Antike bis in die Gegenwart an Beispielen zu erläutern.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden
Lehrveranstaltung: Seminar zur jüdischen Schriftauslegung		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Fähigkeit, Hermeneutik und Methoden der jüdischen Schriftauslegung von der Antike bis in die Gegenwart exemplarisch zu erläutern und darzustellen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Hans-Jürgen Becker	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 2		

Georg-August-Universität Göttingen		4 C
Modul B.JudC.04-1 (EuCu): Jüdische Geschichte		2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Fähigkeit, das Judentum als religiös und historisch unverwechselbar geprägte kulturelle Größe zu verstehen. Überblick über die Quellen zur jüdischen Geschichte von der Antike bis in die Moderne.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 92 Stunden
Lehrveranstaltung: Seminar zu den Quellen jüdischer Geschichte		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Fähigkeit, das Judentum als religiös und historisch unverwechselbar geprägte kulturelle Größe zu verstehen. Exemplarische Darstellung und Interpretation ausgewählter jüdischer Geschichtsquellen einer Epoche.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Hans-Jürgen Becker	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 2		

Georg-August-Universität Göttingen		4 C 2 SWS
Modul B.Pol.10 (EuCu): Wahlpflichtmodul Model United Nations		
Lernziele/Kompetenzen: Kompetenz: Die Studierenden reflektieren internationale politische und ökonomische Beziehungen in theoretischen und aktuellen Zusammenhängen. Die Studierenden 1. erläutern die Geschichte und zeitgenössische Organisation der UNO; 2. wenden theoretische Grundbegriffe der internationalen Politik (beispielsweise Institution, governance, Krieg, Frieden, compliance, Hegemonie, kollektive Sicherheit, Souveränität) für die Analyse aktuelle Probleme in einer Simulationsumgebung an; 3. beherrschen vertiefte Kenntnisse über die Außenpolitik eines Nationalstaats; 4. beherrschen vertiefte Kenntnisse im Völkerrecht; 5. beherrschen Techniken der Rhetorik und der diplomatischen Verhandlung und Moderation in politischen Kontexten in englischer Sprache.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 21 Stunden Selbststudium: 99 Stunden
Lehrveranstaltung: Seminar und Planspiel zu den Vereinten Nationen		2 SWS
Prüfung: Rede (ca. 2 Minuten) und schriftliches Portfolio (ca. 8 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: - Anwendung theoretischer Grundbegriffe der internationalen Politik für die Analyse aktuelle Probleme in einer Simulationsumgebung - Beherrschung von Techniken der Rhetorik und der diplomatischen Verhandlung und Moderation in politischen Kontexten in englischer Sprache		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Walter Reese-Schäfer	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 5		

Georg-August-Universität Göttingen		4 C 2 SWS
Modul B.Pol.5a (EuCu): Wahlpflichtmodul Politische Theorie		
Lernziele/Kompetenzen: Lernziele: Die Studierenden erwerben Einsicht in die theoretische Konstitution und Strukturierung von politischen Problemen. Sie erhalten eine Einführung in die zeitdiagnostische Qualität aktueller Theorien und schulen ihr Verständnis für interdisziplinäre Anschlussmöglichkeiten politischer Theorie. Kompetenzen: Die Studierenden erwerben die Fähigkeit zur eigenständigen Kritik theoretischer Positionen und die souveräne Beherrschung kritisch-hermeneutischer Methoden.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 21 Stunden Selbststudium: 99 Stunden
Lehrveranstaltung: Seminar oder Vorlesung: Politische Theorie		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit oder Klausur Prüfungsanforderungen: Sofern die Veranstaltung als Seminar durchgeführt wird: Hausarbeit (ca. 12 Seiten) oder im Falle der Durchführung als Vorlesung: Vorlesungsklausur (90 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: - Einsicht in die theoretische Konstitution und Strukturierung von politischen Problemen - Verdeutlichung der Anknüpfungspunkte an die Klassiker der Politikwissenschaft - Einführung in die zeitdiagnostische Qualität aktueller Theorie		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Walter Reese-Schäfer	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 5		

Georg-August-Universität Göttingen		4 C 2 SWS
Modul B.TheoC.04 (EuCu): Die christlichen Kulturen des Orients		
Lernziele/Kompetenzen: Erwerb von überblicksartigen Kenntnissen zur Geschichte der christlichorientalischen Kulturen, der jeweiligen Literaturgeschichte der christlichorientalischen Sprachen und der diese Kulturen prägenden Kirchen. Aneignung fachwissenschaftlicher Begrifflichkeiten. Nachweis der Kenntnisse in einem benoteten Referat.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 21 Stunden Selbststudium: 99 Stunden
Lehrveranstaltung: Seminar		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 10 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: - Erwerb von Kenntnissen zur Geschichte der christlichorientalischen Kulturen - Aneignung fachwissenschaftlicher Begrifflichkeiten		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Martin Tamcke	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 5		

Georg-August-Universität Göttingen		5 C 2 SWS
Modul M.EuCu.11: Construction of Europe		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben in diesem Modul grundlegende Kenntnisse über historische Wurzeln und Entwicklungen des europäischen Einigungsprozesses. Anhand von aktuellen Debatten der europäischen Einigung soll das Verständnis für die komplexen kulturellen, politischen und historischen Zusammenhänge und Strukturen geschärft werden. Ziel ist es, auf diese Weise den Studierenden auch ein tieferes Verständnis für die Chancen und Hemmnisse der Weiterentwicklung und Gestaltung Europas zu ermöglichen. Des Weiteren erlangen die Studierenden Kompetenzen, die zu einem besseren Verständnis der Seminarlektüre führen. Zentrale Inhalte werden anhand der Seminarlektüren erarbeitet und auf dieser Grundlage diskutiert. Neben der inhaltlichen Arbeit werden dabei auch die methodischen Kompetenzen der Studierenden gestärkt.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 122 Stunden
Lehrveranstaltung: Seminar		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: - Grundlagenwissen in den Debatten des europäischen Einigungsprozesses und der europäischen kulturellen Identität. - Intensives Textverständnis. - Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass sie in der Lage sind, die Zusammenhänge des europäischen Einigungsprozesses strukturiert zu diskutieren und einzuordnen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Martin Tamcke	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		5 C
Modul M.EuCu.12: European Identity		2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Inhalt des Kurses ist das Konzept „Europa“ und das europäische Selbstverständnis. Die Studierenden erarbeiten sich inhaltlich und konzeptionell ein tieferes Verständnis für kulturelle, politische und historische Entwicklungen und Fragestellungen. Hierbei geht es vor allem darum, dass sich die Studierenden interdisziplinär unter anderem mit folgenden Themenbereichen politischer Kultur oder der Rolle Europas in einer globalisierten Welt auseinandersetzen. Die Studierenden lernen interdisziplinäre Perspektiven und Arbeitsweisen kennen. Sie erwerben grundlegende Kompetenzen in modernen Kulturwissenschaften.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 122 Stunden
Lehrveranstaltung: Seminar		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 10 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 S.)		
Prüfungsanforderungen: - Grundkenntnisse in den modernen Kulturwissenschaften. - Anwendung interdisziplinärer Perspektiven und Arbeitsweisen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Martin Tamcke	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		6 C 2 SWS
Modul M.EuCu.17: Doing Research on the Yearly Topic		
Lernziele/Kompetenzen: Zentrale Inhalte sind der Transfer von Wissen und Methoden. Die Schulung disziplinübergreifenden Denkens sowie eine überfachliche Schwerpunktbildung ermöglichen die gezielte Vorbereitung des „Intensive Programme-Papers“ für den Workshop. Grundlage des Moduls sind für den Studiengang grundlegende Texte ("Introductory Reader"). Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse wissenschaftlichen Arbeitens und die Ausbildung und Anwendung wesentlicher Präsentationstechniken (mündlicher Vortrag, Powerpoint Präsentationen und wissenschaftliches Diskutieren). Die aktive Teilnahme an den Diskussionen wird erwartet.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 152 Stunden
Lehrveranstaltung: Interdisziplinäres Kolloquium		2 SWS
Prüfung: Präsentation (ca. 10 Min.) und Introductory Reader Test (ca. 90 Minuten), unbenotet		
Prüfungsanforderungen: - Transfer von Wissen und Methoden; disziplinübergreifenden Denkens. Vorbereitung des Intensive Programme Papers. - Grundlagenkenntnisse in Techniken wissenschaftlichen Arbeitens.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Martin Tamcke	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		
Bemerkungen: Das Modul wird bewertet aber nicht benotet.		

Georg-August-Universität Göttingen		5 C 2 SWS
Modul M.EuCu.19: Eurocompetence I: Studying and Working in Europe		
Lernziele/Kompetenzen: Lerninhalte dieses Moduls sind die gezielte Vorbereitung auf mögliche spätere Berufsfelder im europäischen Kontext. Hierzu erlangen die Studierenden Kompetenzen auf dem Bereich der gezielten Recherchetechniken, Bewerbungstraining und Präsentationstechniken. Zentrale Inhalte dieses Moduls sind die Vertiefung der Kenntnisse über europäische Geschichte und aktueller Debatten in Europa. Des Weiteren erlangen die Studierenden die Fähigkeit zur Aufarbeitung komplexer Sachverhalte, zur Verbesserung von Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit sowie die Kompetenz Diskussionen zu gestalten. Besonderer Fokus liegt auf dem Arbeiten im multikulturellen Team sowie in interdisziplinären Zusammenhängen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 122 Stunden
Prüfung: Referat (ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 10 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: - Berufs- und Bewerbungskompetenz - Kenntnisse in Recherchetechniken - Kenntnisse über europäische Geschichte und aktuelle Debatten im europäischen Kontext; - Optimierung der Aufarbeitung komplexer Sachverhalte; - Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit; - Sichere Präsentation von Thesen und Diskussionsmoderationen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Martin Tamcke	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		5 C
Modul M.EuCu.21: Intensivkurs/Workshop "Intensive Programme"		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erwerben die Kompetenz einen wissenschaftlichen Vortrag auszuarbeiten und zu referieren. Während des 10-tägigen Workshops lernen die Studierenden Diskussionsfähigkeit und die Fähigkeit zur wissenschaftlichen Auseinandersetzung. Des Weiteren werden interkulturelle Kompetenzen gefördert. Teil des IP ist auch eine Exkursion die entsprechend thematisch aufgearbeitet wird. Aktive Teilnahme an dem 10-tägigen Intensive Programm ist für alle Euroculture-Studierenden Pflicht.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 80 Stunden Selbststudium: 70 Stunden
Lehrveranstaltung: Workshop: Intensive Programme zum Jahresthema 10 Tage		
Prüfung: : Mündliche Präsentation des Intensive Programme - Papers (ca. 20 Minuten) mit Moderation		
Prüfungsanforderungen: - Schulung der akademischen Vortragsfähigkeit; - Erhöhung der Diskussionsfähigkeit und Fremdsprachenkompetenz; - interkultureller Austausch über Gegenstände und Methoden		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Martin Tamcke	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		10 C 4 SWS
Modul M.EuCu.23: Research Seminar: Europe in the wider world I		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden lernen das europäische Selbstverständnis unter Einbeziehung transnationaler Perspektiven kritisch zu reflektieren. Des Weiteren erlangen die Studierenden die Kompetenz zur Diskussion von historisch-kulturell relevanten Fragen. Die Rolle Europas in der Welt wird aus verschiedenen theoretischen und methodischen Blickwinkeln betrachtet und in diversen historischen Kontexten untersucht (etwa transatlantische Beziehungen, postkoloniale Konstellationen, Globalisierung, Beziehungen zu und Kooperationen mit Asien sowie Afrika). Ziel ist es, kulturwissenschaftliche Arbeitsweisen in einem forschungsorientierten und fachwissenschaftlichen Zusammenhang anzuwenden.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 244 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar "Europe in the wider world Ia" 2. Seminar "Europe in the wider world Ib"		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Klausurähnliche Hausarbeit (ca. 20 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: - Grundlagenwissen des europäischen Selbstverständnis unter Einbeziehung transnationaler Perspektiven; - Diskussionsfähigkeit und Befähigung zur Diskussion von historisch-kulturell relevanten Fragen.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Martin Tamcke	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		10 C 4 SWS
Modul M.EuCu.25: Methodology Seminar: Intensive Programme Preparation		
Lernziele/Kompetenzen: Zentrale Inhalte sind der Transfer von Wissen und Methoden. Die Schulung disziplinübergreifenden Denkens sowie eine überfachliche Schwerpunktbildung ermöglichen den Nachweis über die Fähigkeit eigenständig wissenschaftlich zu arbeiten. Die Studierenden erwerben grundlegende Kenntnisse in den Techniken wissenschaftlichen Arbeitens und Präsentationstechniken. Die Studierenden werden im Verfassen eines Abstracts geschult. Zudem werden Fähigkeiten zur Entwicklung eigener Forschungsfragen gestärkt. In Vorbereitung auf das Intensive Programme lernen die Studierenden, Feedback zu geben und Peer Reviews zu erstellen. Zudem wird in diesem Modul gezielt die interkulturelle Kompetenz der Studierenden gestärkt. Sie lernen, in Gruppen von Studierenden mit verschiedenen akademischen und biographischen Hintergründen zu agieren und konstruktiv zusammen zu arbeiten.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 56 Stunden Selbststudium: 244 Stunden
Lehrveranstaltung: Methodology Seminar: Intensive Programme Preparation		4 SWS
Prüfung: Präsentation (ca. 20 Minuten) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 S.)		
Prüfungsanforderungen: Die Studierenden erbringen den Nachweis, dass Sie in der Lage sind, auf der Grundlage der Techniken des wissenschaftlichen Arbeitens ihr Mastervorhaben zu skizzieren und zu präsentieren.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Martin Tamcke	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		5 C 2 SWS
Modul M.EuCu.26: Eurocompetence II: Project Management		
Lernziele/Kompetenzen: Eurocompetence II ist die Fortsetzung des Moduls Eurocompetence I aus dem ersten Semester. Die Studierenden werden für Aspekte von „contact settings“ in Kommunikations- und Begegnungssituationen sensibilisiert. Sie erlernen die Kompetenz, die historisch- und politisch-kulturellen Bedeutung von Kommunikationsprozessen zu reflektieren und in unabhängigen Projekten darzustellen. Zentrale Inhalte sind die Einführung in Projektmanagement sowie die Umsetzung eines eigenständigen Projektes aus den Inhalten des Studiengangs. Die Studierenden erwerben die Kompetenz in der Organisation einer öffentlichen Veranstaltung sowie Präsentationstechniken zur Wissensvermittlung in einem außeruniversitären Kontext.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 122 Stunden
Lehrveranstaltung: Seminar "Project management"		2 SWS
Prüfung: Mündliche Präsentation der Arbeitsergebnisse (ca. 20 Minuten) und ein Projektbericht (bis zu 10 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: - Sicheres Auftreten in Kommunikations- und Begegnungssituationen; - Grundlagenkenntnisse der historisch- und politisch-kulturellen Bedeutung von Kommunikationsprozessen - Einführung in das Projektmanagement; - projektbezogene Beschäftigung mit Inhalten des Studiengangs; - pointierte Darstellung des Gegenstands; - Organisation einer öffentlichen Veranstaltung zur Wissensvermittlung in einem außeruniversitären Kontext		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Martin Tamcke	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		5 C 2 SWS
Modul M.EuCu.34: Intercultural Hermeneutics		
Lernziele/Kompetenzen: In diesem Modul erwerben die Studierenden vertiefte Kenntnisse zur <ul style="list-style-type: none"> • Geschichte der Inkulturation europäischen Lebens im außereuropäischen Kontext, • kulturellen Interaktion in Begegnung und Auseinandersetzung, • Eigenart verschiedener Modelle interkultureller Hermeneutik sowie folgende Fähigkeiten: <ul style="list-style-type: none"> • Sie können die (kulturellen und sozialen) Implikationen von Transformationsprozessen am Beispiel ausgewählter Texte analysieren und • im Dialog mit Menschen anderer Herkunft dessen Bedingungen und Perspektiven reflektieren und angemessen argumentieren. 		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 122 Stunden
Lehrveranstaltung: Seminar		2 SWS
Prüfung: Referat (ca. 10 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 12 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: <ul style="list-style-type: none"> • Kenntnis der Eigenart verschiedener Modelle interkultureller Hermeneutik • Befähigung dazu, im Dialog mit Menschen anderer Herkunft zu reflektieren und angemessen zu argumentieren 		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Martin Tamcke	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 5		

Georg-August-Universität Göttingen		25 C
Modul M.EuCu.35: Internship		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden lernen in diesem Modul verschiedene Berufsfelder im europäischen Kontext kennen. Zu dem erwerben sie Kompetenzen in der eigenständigen Organisation von Teilprojekten. Während des 18-24-wöchigen Praktikums erlangen die Studierenden vielseitige Einblicke in ein mögliches späteres Berufsfeld. Das Praktikum ermöglicht sowohl die Anwendung praxisorientierter und theoretisch-methodischer Kompetenzen als auch der erworbenen Expertise.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 720 Stunden Selbststudium: 30 Stunden
Lehrveranstaltung: Praktikum 18-24 Wochen		
Prüfung: Praktikumsabschlussbericht (20-25 S.) (max. 25 Seiten) Prüfungsvorleistungen: Zwischenbericht (max. 5 S.) nach 10-12 Wochen		
Prüfungsanforderungen: - Kennenlernen von Berufsfeldern; - Eigenständiges Erarbeiten von Teilprojekten.		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Alle	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		15 C 6 SWS
Modul M.EuCu.36: Research Seminar: Europe in the wider world II		
Lernziele/Kompetenzen: „Europe in the wider world II“ ist die Wiederaufnahme des Moduls „Europe in the wider world I“ aus dem ersten Semester. Die Studierenden lernen das europäische Selbstverständnis unter Einbeziehung transnationaler Perspektiven kritisch zu reflektieren. Des Weiteren erlangen die Studierenden die Kompetenz zur Diskussion von historisch-kulturell relevanten Fragen. Die Rolle Europas in der Welt wird aus verschiedenen theoretischen und methodischen Blickwinkeln betrachtet und in diversen historischen Kontexten untersucht (etwa postkoloniale Konstellationen, Globalisierung, Beziehungen zu und Kooperationen mit anderen Kontinenten). Ziel ist es, kulturwissenschaftliche Arbeitsweisen in einem forschungsorientierten und fachwissenschaftlichen Zusammenhang anzuwenden.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 84 Stunden Selbststudium: 366 Stunden
Lehrveranstaltungen: 1. Seminar "Europe in the wider world IIa" 2. Seminar "Europe in the wider world IIb"		2 SWS 2 SWS
Prüfung: Referat(ca. 20 Min.) mit schriftlicher Ausarbeitung (max. 20 Seiten) Prüfungsvorleistungen: 2 Protokolle		
Prüfungsanforderungen: - Kritische Reflexion des europäischen Selbstverständnis unter Einbeziehung transnationaler Perspektiven; - Diskussionsfähigkeit und Befähigung zur Diskussion von historisch-kulturell relevanten Fragen		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Martin Tamcke	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		5 C
Modul M.EuCu.37: Conceptualizing a Reseach Project		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erstellen ein Portfolio, in dem sie ihre Fragestellung, Methode, Gliederung und Literaturliste für ein Research Project darstellen. Dieses Portfolio fasst die bisher geleistete Vorarbeit der Studierenden für ihr Projekt zusammen und bildet damit gleichzeitig die Grundlage für die Arbeit im Mastermodul des vierten Semesters. Die Studierenden erarbeiten sich eine Übersicht über das Feld ihrer jeweiligen Forschung und positionieren sich darin, darüber hinaus erarbeiten sie sich einen methodischen und theoretischen Rahmen. Damit greift dieses Modul die bisherigen Arbeiten am Yearly Topic und während des Intensive Programmes ebenso auf wie die Arbeit im Methodology-Seminar. Das Portfolio wird im Selbststudium erstellt, eine Konsultation der Betreuer und Lehrenden der jeweils besuchten Universitäten wird jedoch empfohlen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 0 Stunden Selbststudium: 150 Stunden
Prüfung: Portfolio (max. 8 S.), unbenotet		
Prüfungsanforderungen: Ausgearbeitete Zusammenfassung der Fragestellung, Methode, Gliederung und Literaturliste eines Research Project		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Lars Klein	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: nicht begrenzt		

Georg-August-Universität Göttingen		5 C
Modul M.EuCu.38: Cultures in Europe		2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Cultural Studies is an interdisciplinary area of research, exploring the ways and forms in which human beings experience the world. The theoretical concepts which will be analysed are concerned with the relations between cultural forms and their social, political and economic context as well as the symbolic attributions to practices of everyday life. The module is meant to give students an introduction to and overview of Cultural Studies. The focus will be on an active examination of the relevant critical ideas and theories, while the development of Cultural Studies and the application of theories to fields of literary and cultural practice will also be considered.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 122 Stunden
Lehrveranstaltung: Seminar		2 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: - Grundkenntnisse über wesentliche Aspekte Europäischer Kultur - Einblick in theoretische und methodische Herangehensweisen - Fähigkeit zum kritischen Umgang mit der Thematik		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Martin Tamcke	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		5 C 2 SWS
Modul M.EuCu.41: Eurocompetence III: Research of Professional Project Application Preparation and Writing		
Lernziele/Kompetenzen: In Weiterführung der Module „Eurocompetence I“ und „Eurocompetence II“ erwerben die Studierenden in diesem Modul Kenntnisse, die es ihnen ermöglichen, ihre jeweiligen Schwerpunkte („Research“ oder „Internship“) auf dem Arbeitsmarkt weiter zu verfolgen. Sie erforschen und erörtern Möglichkeiten einer konkreten Umsetzung ihrer Vorhaben und erlernen die Fähigkeit, diese in Anträgen für eine berufliche bzw. wissenschaftliche Weiterarbeit nach dem Studium auszuarbeiten und zu formulieren. In einem weiteren Schritt lernen sie auf Grundlage der in den vorherigen Eurocompetence-Modulen, ihre Projekte in verschiedenen beruflichen bzw. wissenschaftlichen Kontexten darzustellen und zu präsentieren.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 122 Stunden
Lehrveranstaltung: Research or Professional Project Application Preparation and Writing (Seminar)		2 SWS
Prüfung: Präsentation (ca. 20 Minuten) und Projektantrag (max. 8 S.)		
Prüfungsanforderungen: Fähigkeit, Anträge für die berufliche bzw. wissenschaftliche Weiterarbeit auszuarbeiten und zu formulieren		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Martin Tamcke	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen		25 C 2 SWS
Modul M.EuCu.42: Master Module and Master-Thesis		
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden erlernen in diesem Modul die Fähigkeit, ihre Forschungsfragen auf angemessene Weise umzusetzen. Zudem erwerben die Studierenden in diesem Modul die Kompetenz zur strukturierten Präsentation ihrer Master-Thesis. Diese wird im interdisziplinären Rahmen zur Diskussion gestellt und in seinen spezifischen Zugängen behandelt. Das Erlernen von Präsentationstechniken und die Verteidigung ihrer Arbeiten ist Teil dieses Arbeitsprozesses. Mittels der schriftlichen Masterarbeit sollen die Studierenden nachweisen, dass sie oder er in einem festgelegten Zeitraum in der Lage ist, sich vertieft in ein fachspezifisches Thema einzuarbeiten, eine wissenschaftliche Fragestellung methodisch, theoretisch und empirisch sachgemäß zu behandeln, ein selbstständiges, wissenschaftlich begründetes Urteil zu entwickeln, zu wissenschaftlich fundierten Aussagen zu gelangen und die Ergebnisse in sprachlicher wie in formaler Hinsicht angemessen darzustellen.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 28 Stunden Selbststudium: 722 Stunden
Lehrveranstaltung: Interdisziplinäres Kolloquium		2 SWS
Prüfung: Präsentation (ca. 30 Minuten)		5 C
Prüfung: Masterarbeit, (max. 80 S.)		20 C
Prüfungsanforderungen: - Präsentation des Vorhabens „Master-Thesis“ - Anfertigen der "Master-Thesis"		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Englisch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. theol. Martin Tamcke	
Angebotshäufigkeit: Jedes Sommersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 20		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.Ger.01 (EuCu): Historische und theoretische Grundkompetenzen der Literaturwissenschaft A		4 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Das Modul knüpft an die in den B.A.-Studiengängen erworbenen literaturwissenschaftlichen Kompetenzen an und versetzt die Studierenden in die Lage, selbstständig über einschlägige literatur- und kulturwissenschaftliche Positionen und ihre Geschichte zu verfügen. Sie werden am Beginn des Master-Studiums dazu ausgebildet, literarische Texte ebenso wie Erzeugnisse anderer Medien unter methodologischen Gesichtspunkten zu analysieren und ihr Vorgehen kritisch zu reflektieren. Dabei vertiefen sie ihre Kenntnisse in literatur- und kulturwissenschaftlicher Theoriebildung und Methodendiskussion sowie ihr historisches und fachgeschichtliches Überblickswissen. In den einzelnen Lehrveranstaltungen werden systematische, wissenschafts-geschichtliche und anwendungsbezogen-exemplarische Fragestellungen unterschiedlich akzentuiert.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 21 Stunden Selbststudium: 99 Stunden
Lehrveranstaltung: Masterbasiswaar Seminar Literaturwissenschaft (Neuere Deutsche Literatur)		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: - Befähigung zur Analyse und kritischen Reflexion literarischer Texte ebenso wie Erzeugnisse anderer Medien unter methodologischen Gesichtspunkten		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: Vorlesung „Historische und theoretische Grundkompetenzen der Literaturwissenschaft A“ (M.Ger.1)	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: apl. Prof. Dr. Albert Busch	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 3		

Georg-August-Universität Göttingen		4 C 2 SWS
Modul M.Ger.05 (EuCu): Historische und theoretische Grundkompetenzen der Literaturwissenschaft B		
Lernziele/Kompetenzen: Das Modul knüpft an die in den B.A.-Studiengängen erworbenen literaturwissenschaftlichen Kompetenzen an und versetzt die Studierenden in die Lage, selbstständig über einschlägige literatur- und kulturwissenschaftliche Positionen und ihre Geschichte zu verfügen. Sie werden am Beginn des Master-Studiums dazu ausgebildet, literarische Texte ebenso wie Erzeugnisse anderer Medien unter methodologischen Gesichtspunkten zu analysieren und ihr Vorgehen kritisch zu reflektieren. Dabei vertiefen sie ihre Kenntnisse in literatur- und kulturwissenschaftlicher Theoriebildung und Methodendiskussion sowie ihr historisches und fachgeschichtliches Überblickswissen. In den einzelnen Lehrveranstaltungen werden systematische, wissenschafts-geschichtliche und anwendungsbezogen-exemplarische Fragestellungen unterschiedlich akzentuiert.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 21 Stunden Selbststudium: 99 Stunden
Lehrveranstaltung: Masterbaisseminar "Historische und theoretische Grundkompetenzen der Literaturwissenschaft B"		2 SWS
Prüfung: Hausarbeit (max. 20 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: - Befähigung zur Analyse und kritischen Reflexion literarischer Texte ebenso wie Erzeugnisse anderer Medien unter methodologischen Gesichtspunkten		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: apl. Prof. Dr. Albert Busch	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 3		

Georg-August-Universität Göttingen		4 C
Modul M.Gesch.5b (EuCu): Westeuropa		2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden können Strukturmerkmale der westeuropäischen Geschichte erkennen und historische Phänomene exemplarisch analysieren. Sie kennen die einschlägige Quellenbasis und Forschungsliteratur und sind in der Lage, sich kritisch mit ihr auseinander zu setzen. Sie erkennen die Spezifika eines ausgewählten Bereichs der westeuropäischen Geschichte und entwickeln eigene, rational begründete Positionen. Sie sind in der Lage, diese schriftlich und mündlich zu kommunizieren.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 21 Stunden Selbststudium: 99 Stunden
Lehrveranstaltung: Masterseminar		2 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: - Strukturmerkmale der westeuropäischen Geschichte erkennen - Befähigung zur kritischen Auseinandersetzung mit Quellenbasis und Forschungsliteratur		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Petra Terhoeven	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 5		

Georg-August-Universität Göttingen		4 C
Modul M.Gesch.6b (EuCu): Osteuropa		2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden weisen vertiefte Kenntnisse historischer Ereignisse und/oder Prozesse der Osteuropäischen Geschichte nach. Sie sind in der Lage, diese einzuordnen, kritisch zu bewerten und zu vergleichen. Sie können zentrale methodische Konzepte benennen und sind in der Lage, diese kritisch zu beurteilen, Sie entwickeln eigene Ideen und können diese schriftlich und mündlich kommunizieren.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 21 Stunden Selbststudium: 99 Stunden
Lehrveranstaltung: Master-Seminar Osteuropa		2 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: - Erwerb von vertiefter Kenntnissen zu historischer Ereignisse und/oder Prozesse der Osteuropäischen Geschichte nach - Befähigung zur kritischen Auseinandersetzung mit zentralen methodischen Konzepten		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Manfred Hildermeier	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 3		

Georg-August-Universität Göttingen		4 C
Modul M.Gesch.7b (EuCu): Außereuropa		2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Die Studierenden können die Beziehungsgeschichte und Transferprozesse zwischen Europa und Außereuropa in ihrer Komplexität beschreiben. Sie können aktuelle Konzepte und Methoden der Forschung auf eine konkrete Forschungssituation übertragen. Sie können ihr Wissen klar und begründet vermitteln.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 21 Stunden Selbststudium: 99 Stunden
Lehrveranstaltung: Master-Seminar Außereuropa		2 SWS
Prüfung: Klausur (90 Minuten)		
Prüfungsanforderungen: - Die Studierenden können die Beziehungsgeschichte und Transferprozesse zwischen Europa und Außereuropa beschreiben - Erwerbung von Kenntnissen aktueller Konzepte und Methoden der Forschung und Anwendung auf konkrete Forschungssituation		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Prof. Dr. Marian Füssel	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 3		

Georg-August-Universität Göttingen		4 C 2 SWS
Modul M.IKG.060 (EuCu): Kulturwissenschaft / Interkulturelle Literaturwissenschaft		
Lernziele/Kompetenzen: Überblick über wissenschaftliche Modelle der Kulturbeschreibung und über Bedeutung und Eignung literaturwissenschaftlicher Konzepte und Methoden für das Verstehen und Vermitteln von Kultur im interkulturellen Kontext sowie Erwerb von methodischen Kenntnissen für die Durchführung interkultureller Studien. Fähigkeit zur Reflexion und Anwendung dieses theoretisch-methodischen Wissens unter kulturvergleichender und interkultureller Perspektive anhand ausgewählter Kulturthemen sowie Fähigkeit zur Analyse und Beurteilung von methodischen Vorgehensweisen anhand von Fallbeispielen für interkulturelle Studien.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 21 Stunden Selbststudium: 99 Stunden
Lehrveranstaltung: Seminar "Literatur und Kulturthemen: kulturvergleichend und interkulturell"		2 SWS
Prüfung: Klausurähnliche Hausarbeit (max. 20 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Erwerb von methodischen Kenntnissen für die Durchführung interkultureller Studien Fähigkeit zur Analyse und Beurteilung von methodischen Vorgehensweisen		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Irmay Schweiger	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 3		

Georg-August-Universität Göttingen Modul M.IKG.090 (EuCu): Interkulturelle Studien (Sprache, Literatur, Kultur)		4 C 2 SWS
Lernziele/Kompetenzen: Erwerb von Überblickswissen über Sprache, Literatur und Kultur ausgewählter Regionen. Vertiefung, Reflexion und Erprobung theoretischen und methodischen Wissens in konkretem Bezug auf die Erforschung und/oder die Vermittlung eines anderen Kulturraums. Erwerb von anschließbarem theoretischem Wissen, Begriffen und Methoden aus interdisziplinären Forschungsgebieten wie Imagologie; Kulturthemen-, Stereotypen- und Medienforschung und Fähigkeit zur Reflexion ihrer Eignung für interkulturelle Studien.		Arbeitsaufwand: Präsenzzeit: 21 Stunden Selbststudium: 99 Stunden
Lehrveranstaltung: Unterschiedliche Lehrveranstaltungen Theorie und Methodologie (Ostasien) Dr. Irmy Schweiger Sprache und Kultur Cordula Hunold Medien und Kultur (Ostasien) Dr. Irmy Schweiger Sprache, Literatur und Kultur ausgewählter Regionen (z.B. Osteuropa / anglo-amerikanischer Raum / Skandinavien / Spanien) Mit wechselnden Schwerpunkten (Sprache / Literatur) und verschiedenen Bezugskulturen durchgeführt von Doktorand(inn)en Sprache / Literatur und Kultur (VR China) N.N. (Dozent(in) Universität Nanjing)		2 SWS
Prüfung: Referat mit Präsentation (ca. 45 Min.) und schriftlicher Ausarbeitung (max. 15 Seiten)		
Prüfungsanforderungen: Erwerb von anschließbarem theoretischem Wissen, Begriffen und Methoden aus interdisziplinären Forschungsgebieten		
Zugangsvoraussetzungen: keine	Empfohlene Vorkenntnisse: keine	
Sprache: Deutsch	Modulverantwortliche[r]: Dr. Irmy Schweiger	
Angebotshäufigkeit: Jedes Wintersemester	Dauer: 1 Semester	
Wiederholbarkeit: zweimalig	Empfohlenes Fachsemester:	
Maximale Studierendenzahl: 3		